

Workshop on the EU-Capital Markets Union

Das DIW Berlin lädt am **Donnerstag, den 26. Oktober 2017** zum **Workshop on the EU-Capital Markets Union** ein.

Der Workshop diskutiert die EU-Kapitalmarktunion. Gemeinsam mit den ReferentInnen, TeilnehmerInnen der Podiumsdiskussion und Ihnen wollen wir folgende Fragen erörtern:

Ist die EU Kapitalmarktunion ein vielversprechendes Projekt oder eine ökonomische Sackgasse?

Welche Teile der Kapitalmarktunion sind am dringendsten und warum? Welche Optionen zur Verbesserung der aktuellen Pläne gibt es?

Haben wir ausreichende Kenntnisse über die Auswirkungen der Kapitalmarktunion und was sind die dringlichsten Forschungslücken?

Gleichzeitig stellen wir die neuesten Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung vor. Band 1 nimmt die einzelwirtschaftliche, Band 2 die gesamtwirtschaftliche Perspektive der Kapitalmarktunion in den Blick (»EU Capital Markets Union: an alluring opportunity or a blind alley?«, Hrsg.: Hans-Helmut Kotz und Dorothea Schäfer).

PROGRAMM

- 11.45-11.50 **Einleitung**
Hans-Helmut Kotz und Dorothea Schäfer
- 11.50-12.15 **Europa braucht mehr als eine Kapitalmarktunion – Fokus auf die Integration der Euroraum-Staatsanleihen**
Helene Schuberth | Österreichische Nationalbank
- 12.15-12.40 **Kapitalmarktunion: Wie kann die ökonomische Forschung zu mehr Effektivität in der Politikgestaltung beitragen?**
Michael Thiel | Europäische Kommission, Generaldirektion Finanzstabilität, Finanzdienstleistungen und Kapitalmarktunion/Finanzsystem der Euroländer
- 12.40-13.30 **Podiumsdiskussion: EU Kapitalmarktunion: Vielversprechendes Projekt oder ökonomische Sackgasse?**
Hans-Helmut Kotz | Harvard Universität
Karl-Peter Schackmann-Fallis | Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des DSGV
Helene Schuberth | Österreichische Nationalbank
Michael Thiel | Europäische Kommission
Moderation | (N.N.)

Die Veranstaltung findet in der Mohrenstraße 58 in 10117 Berlin statt.

Die Organisatoren der DIW Lectures on Money and Finance
Hans-Helmut Kotz, Lukas Menkhoff und Dorothea Schäfer